

Häufig gestellte Fragen und Probleme (FAQs)

MediaFocus – PC Karte

(Stand 05.08.99)

Aktuelle Software-Release: 1.53-1

[Weitere Tips finden Sie im Anhang des Handbuches!!!](#)

WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG

Sollten Sie eigene Erfahrungen bzw. Lösungen zu verschiedenen Problemen gefunden haben, würden wir uns über eine kurze Schilderung des Problems und deren Lösung sehr freuen, um diese dann ebenfalls anderen Kunden als Ansätze zur Verfügung zu stellen.

Die Firma TechniSat kann keinerlei Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben, sowie eventuelle Datenverluste oder anderweitige Schäden im Zusammenhang des Betriebes dieses Produktes übernehmen!

WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG

Empfohlene Systemkomponenten:

Boards mit den Chipsätzen:

VX, HX, LX, FX, BX 440

Grafikkarten:

Tseng ET600, ET6100,

Karten mit Rage, Rage 2 und Rage Pro (vereinzelt Probleme mit ATI Mach64)
Matrox-Karten

Riva128, Riva-TNT Chipsätze (laufen mit Treiber ab Vers. 1.53-1)

Riva-TNT2 Chipsätze (laufen mit Treiber ab Vers. 1.53 **und Patch für TNT2**)

S3 – Karten

ELSA Winner1000/T2D

ELSA Winner2000/Office

ELSA Winner II (mit S3 SAVAGE 4 PRO)

ELSA Erazor II mit Banshee Chipsatz (laufen mit Treiber ab 1.53-1)

Die genannten Produkte stellen nur eine Auswahl von getesteten Komponenten dar.

Durchführung eines Software-Update:

Siehe auch Datei „readme.txt“ der Software-Installation

- 1) Deinstallieren Sie die alte Software über die Systemsteuerung.
(START => Einstellungen => Systemsteuerung => Software => ...)
- 2) Entfernen Sie die Karte aus dem Gerätemanager (löschen).
(START => Einstellungen => Systemsteuerung => System => Gerätemanager)
- 3) Überprüfen Sie, ob folgende Dateien im Verzeichnis
Windows\System\... gelöscht wurden (falls nicht, bitte löschen):
 - a) ctdmamem.dll
 - b) sattvdrv.dll
 - c) vdmamemd.vxd
 - d) satcapt.dll

ACHTUNG! Im Windows Explorer muß hierzu unter "Ansicht" die Option "Alle Dateien anzeigen" aktiv sein!!!

- 4) Starten Sie Ihr System neu und befolgen Sie die im Handbuch angegebene Installationsroutine. Hier nochmals in Kurzform:
 - a) Treiber installieren (über PnP-Erkennung von Windows)
Achten Sie darauf, daß die Karte nach dem Neustart im Gerätemanager unter Audio-, Video- und Game-Controller mit „MEDIAFOCUS“ eingetragen ist.
Ansonsten hat Windows die Karte nicht richtig erkannt.
 - b) Setup von Diskette ausführen (= Anwenderprogramme installieren).
 - c) System neu starten. Die Karte ist jetzt betriebsbereit.

Videotext:

Der Videotext kann nicht aufgerufen werden, bzw. der PC stürzt beim Aufruf des Videotextes mit einer Fehlermeldung (z.B. error inserting fonts) ab.

Lösungsmöglichkeiten:

- 1) Überprüfen Sie, ob sich mehr als 400 Schriftarten im Font-Verzeichnis (START > Einstellungen > Systemsteuerung > Schriftarten) befinden.
Falls ja, löschen Sie so viele Schriftarten, bis Sie unter 400 sind.
- 2) Der Interrupt für die Karte wird von anderen Geräten mitbenutzt. Legen Sie die MediaFocus auf einen eigenen IRQ, der nicht geteilt ist.
(ACHTUNG! Interrupt 12 ist bei den meisten Systemen nicht geeignet, da mit IRQ 3 geteilt.) Am besten verwenden Sie Interrupt 10 oder 11 falls möglich.
- 3) Die Optionen „Schriftarten glätten“ oder „nur True-Type Schriftarten anzeigen“ ausschalten (eventuell mögliche Einstellungen der Grafikkarte)
- 4) Falls ein ADOBE-Schriftartenmanager installiert ist, bitte ausschalten bzw. deaktivieren.
- 5) Überprüfen, ob die *.dll Dateien (ctdmamem.dll, sattvdrv.dll und vdmamemd.vxd) im Verzeichnis **c:\Windows\System** vorhanden sind.
- 6) Gegebenenfalls diese Dateien, sowie die komplette Software löschen (siehe auch Software-Update) und neu installieren.

Videotext & ADR:

Probleme beim Aufruf des Videotext oder ARD-Menüs, bzw. der Rechner stürzt mit einer Fehlermeldung ab.

Lösung:

Es besteht ein Problem in der Systemeinstellung (Interrupt wahrscheinlich doppelt vergeben = Interrupt-Sharing) => siehe auch „Problem Videotext, Lösungsmöglichkeit 2)“

Entfernen Sie ältere „Nicht-Plug&Play – Karten“ aus dem System.

ISDN – Karten:

Vereinzelt kann es zu Problemen, speziell in Verbindung mit **Teles ISDN-Karten** kommen, da hier ein ähnlicher Treiberstock wie bei der MediaFocus Karte eingesetzt wird. Das Problem macht sich dadurch bemerkbar, daß bei der Hardware-Erkennung von Windows, nicht die MediaFocus sondern die Teles ISDN-Karte angezeigt wird.

Lösungsmöglichkeit:

1) Verschieben Sie vor der Installation der MediaFocus die folgenden Dateien aus dem Verzeichnis C:\Windows\System in einen anderen Ordner oder ein Sicherungsverzeichnis:

- a) TELES.inf
- b) TELES.pnf

Nachdem die MediaFocus erfolgreich installiert wurde, können Sie die beiden Teles-Dateien wieder in den ursprünglichen Ordner zurücklegen.

oder

2) Deinstallieren Sie die Teles ISDN-Karte komplett aus Ihrem System (auch prüfen, ob die Dateien im C:\Windows\System - Ordner gelöscht wurden) und entfernen Sie die Karte.

Jetzt bauen Sie die MediaFocus ein und folgen der Installationsroutine.

Nachdem die MediaFocus erfolgreich installiert wurde und arbeitet, können Sie die Teles ISDN-Karte wieder in Ihr System einbauen und erneut installieren.

Änderung wesentlicher PC-Hardware Komponenten

Bei Austausch von Hardwarekomponenten wie z.B. neue Grafikkarte oder ein neues Board kann es zu Abstürzen bei Aufruf der MediaFocus - Software kommen.

Lösung:

Löschen Sie die Datei: „**H20.ini**“ im Ordner C:\Windows.

Starten Sie Ihr System neu und rufen Sie die MediaFocus - Software auf.

Jetzt erfolgt eine Neuinitialisierung der Parameter und es wird eine neue „**H20.ini**“ im o.g. Ordner angelegt.

Die Karte sollte wieder einwandfrei arbeiten.

AGP-Grafikkarten

Fehlermeldung: <Grafikkarte oder Grafikmodus nicht für Video-Overlay geeignet>

Neben den (in den Systemvoraussetzungen genannten) PCI-Grafikkarten arbeiten unsere PC-Karten auch mit den neuen AGP-Grafikkarten zusammen. Zwingende Voraussetzung für einen einwandfreien Betrieb sind jedoch die aktuellsten Treiber für unsere Karten sowie ggf. **ein zusätzliches Patch**, wenn die o.g. Fehlermeldung auftritt!

Mit diesem Patch werden neuere Grafikkarten in die Treiber der MediaFocus eingebunden, so daß diese richtig als Grafikkarte erkannt und angesprochen werden können.

Sollte Ihre AGP-Karte trotz des Patches nicht mit unseren PC-Karten zusammenarbeiten bzw. nur ein weißes Bild zeigen (Ton ist vorhanden), bitten wir um kurze Info (über den verwendeten Grafik Chipsatz, die genaue Bezeichnung der Grafikkarte, die Bildauflösung und ggf. die Systemkonfiguration).

ACHTUNG! Siehe auch unter „Weißes TV-Bild, Ton ist jedoch vorhanden“

Wir werden diese Karten dann gegebenenfalls in unseren Listen aufnehmen und ein entsprechendes Patch anbieten.

Weißes TV-Bild (kein Bild), Ton ist jedoch vorhanden

Dieses Problem tritt vorrangig in Verbindung mit neuen 100MHz Motherboards auf.

Lösung:

Probleme in Verbindung mit der Grafikkarte müssen überprüft werden (max. Auflösung = 800 x 600 und 16Bit Farbtiefe).

Verwenden Sie die neueste Software-Release 1.53-1 (arbeitet mit fast allen neuen Boards zusammen).

Falls dies nichts hilft, müssen Sie die externe CPU-Rate von 100MHz auf 66MHz (oder evtl. höher, je nach System) heruntertakten.

Fehler 81818004: <PCI-Device nicht gefunden> aufgetreten, Treiber nicht aktiviert!

und

Fehler 84800001: <Unknown> encountered. Unable to open driver units!

Die Karte ist ordnungsgemäß unter „Audio-, Video- und Gamecontroller“ mit der Bezeichnung „MEDIAFOCUS“ eingetragen und aktiviert.

Oder die Karte steht unter „Andere Komponenten“ mit „Multimedia video device“.

Lösung:

Diese Fehlermeldung tritt dann auf, wenn der MediaFocus – Karte kein, oder kein passender **Interrupt oder Speicherbereich** zugewiesen wurde, bzw. Probleme in der Konfiguration der Karte und dem System bestehen.

- 1) Deinstallieren Sie die alte Software über die Systemsteuerung.
(START => Einstellungen => Systemsteuerung => Software => ...)
- 2) Entfernen Sie die Karte aus dem Gerätemanager (löschen).
(START => Einstellungen => Systemsteuerung => System => Gerätemanager)
- 3) Überprüfen Sie, ob folgende Dateien im Verzeichnis
Windows\System\... gelöscht wurden (falls nicht, bitte löschen):
 - a) ctdmamem.dll
 - b) sattvdrv.dll
 - c) vdmamemd.vxd
 - d) satcapt.dll

ACHTUNG! Im Windows Explorer muß hierzu unter "Ansicht" die Option "Alle Dateien anzeigen" aktiv sein!!!

- 4) Stecken Sie die MediaFocus auf einen anderen freien PCI-Steckplatz und starten Sie Ihren PC erneut.
Sollten Sie keinen freien Steckplatz mehr frei haben, versuchen Sie durch Tauschen von Komponenten einen anderen Steckplatz zu bekommen oder weisen Sie der MediaFocus über das BIOS des PC einen festen Steckplatz zu, **der nicht mit einem anderen IRQ geteilt ist!**

- 5) Befolgen Sie die Installationsroutine gemäß Handbuch und installieren Sie die Karte erneut.
- 6) **Überprüfen Sie unbedingt, ob die MediaFocus Karte richtig unter „Audio-, Video- und Gamecontroller“ im Gerätemanager eingetragen ist und ein freier Interrupt sowie Speicherbereich zugewiesen wurde!!!**

Betriebssysteme WINDOWS98 und WINDOWS NT

Die Treiber für die MediaFocus als auch die Techni-PC-Sat Karte sind ausschließlich auf Windows95 ausgelegt. Aufgrund der Treiberkompatibilität arbeiten diese Karten auch einwandfrei unter Windows98!

Derzeit sind leider keine Treiber für Windows NT verfügbar. Aufgrund der komplexen Sicherheitsmechanismen in Windows NT ist es äußerst fraglich, ob NT-Treiber überhaupt zur Verfügung gestellt werden können.

Weißer oder schwarzer Strich im Bild

Es kann vorkommen, daß im laufenden Bild weißer oder schwarzer Strich sichtbar sind.

Diese Striche machen sich beim Betrieb mit einem normalen Satellitenreceiver nur als kleine „Flicker“ (sogenannte Fische) bemerkbar.

Aufgrund der fehlenden Bildinformation in dieser Zeile, passiert es beim Betrieb der MediaFocus Karte, daß diese Fische sich über das ganze Bild ziehen.

Lösung:

Prüfen Sie, ob die Fische durch die Einstellung AFC oder AFC-Global verschwinden oder verstärkt werden.

Lassen Sie Ihre Antenne von einem Fachhändler überprüfen und gegebenenfalls neu einmessen.

Karte stürzt sofort bei „Mausbewegung“ ab

In fast allen Fällen liegt die Ursache für Abstürze, die durch „Mausbewegungen“ hervorgerufen werden darin, daß der verwendete **Interrupt** sowohl von der MediaFocus-Karte als auch von der Maus (meist PS/2-Maus auf z.B. Interrupt 12) gleichzeitig benutzt wird.

Lösung:

Legen Sie die MediaFocus-Karte unbedingt auf einen „freien“ Interrupt, der nicht mit anderen Interrupts geteilt ist (meist Interrupt 3, 9 und 12) oder von sonstigen Komponenten gleichzeitig genutzt wird.

Fehler: „Karte nicht gefunden“ oder „PCI-Device not found“

Bei verschiedenen PC-Konfigurationen kann es sein, daß aufgrund geänderter BIOS-Einstellungen, die Karte vom System nicht richtig erkannt und die obige Fehlermeldung ausgegeben wird.

Lösung:

Stellen Sie das Original-BIOS wieder her, bzw. setzen Sie es auf die Werkseinstellung zurück und installieren Sie die Karte erneut.

Alternativ kann auch durch das Umstellen von „Plug&Play-BIOS“ auf „nicht Plug&Play-BIOS“ innerhalb der Interrupteinstellungen im BIOS eine Erkennung der Karte herbeigeführt werden.

Fehler: „ReadADR- Buffer ...“ Meldung bei MPEG - Aufnahme

In manchen Fällen kann es vorkommen, daß bei Aufzeichnung der ADR-Programme mit der Funktion „MPEG-Aufnahme“ diese nach einigen Sekunden stehen bleibt oder abbricht. Ebenfalls kann es sein, daß anstelle der Aufnahmedauer und Dateigröße, die o.g. Meldung in dem Aufnahme Fenster erscheint.

Lösung:

Möglicherweise haben Sie eine ältere Software-Version. Installieren Sie die Software-Version 1.53-1. Damit sollte der Fehler behoben sein.

Dual-Screen-Mode mit der MediaFocus Karte unter WIN98

Um die beste Bildqualität bei minimaler CPU – Ram Belastung zu erreichen, spielt die MediaFocus (= Busmaster) die Daten (= PCI-Burst) direkt in den Grafikspeicher der Grafikkarte. Aus diesem Grund ist es unmöglich, mit der MediaFocus in zwei Karten zugleich zu schreiben.

Lösung:

Deaktivieren Sie eine Grafikkarte im Gerätemanager (.. im Hardwareprofil deaktivieren).

Konfigurationsprobleme der Karte mit IRQ-Einstellungen (=> Windows – Schutzfehler)

Häufig kommt es vor, daß bereits alle Interrupts (IRQs) eines Computers vergeben sind und somit kein IRQ mehr für die MediaFocus zur Verfügung steht. Das Teilen eines Interrupt mit einem weiteren Gerät in den meisten Fällen fehl und endet mit den folgenden Meldungen: „Fehler 8181004“ und/oder „Fehler 84800001“ (wurden bereits beschrieben)

Auch kann dies mit einem Windows – Schutzfehler einhergehen.

Lösung:

Meist sind bei den neuen PC-Systemen folgende IRQ-Einstellungen vorgegeben:

(Die folgende Auflistung trifft nicht für alle Systeme zu!)

Slot 1 bekommt immer den gleichen IRQ wie die AGP-Grafikkarte

Slot 3 bekommt immer den gleichen IRQ wie der Soundcontroller

Slot 4 und 5 bekommen meist den gleichen IRQ zugewiesen

Somit können für die MediaFocus **nur** die Steckplätze 2, 4 und 5 verwendet werden. Bei vielen Computern können Sie im BIOS die Interrupts den Steckplätzen zuweisen, so daß z.B. Interrupt 10 (wenn noch frei) dem Steckplatz 2 zugewiesen werden kann und dort die MediaFocus laufen sollte.

Wenn nun im Gerätemanager kein IRQ mehr frei ist, sollte man überlegen, auf welche Komponenten verzichtet werden können (z.B. serielle Schnittstelle, IDE-Controller, USB-Controller oder PS2,).

Geräte im BIOS deaktivieren oder/und im Gerätemanager „in diesem Hardwareprofil deaktivieren“

ACHTUNG! Änderungen dieser Einstellungen können sich auf das gesamte PC-System auswirken und sollten nur von fachlich versierten Personen durchgeführt werden!

Andernfalls fragen Sie bitte Ihren Fachhändler um Rat.

WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG

Sollten Sie eigene Erfahrungen bzw. Lösungen zu verschiedenen Problemen gefunden haben, würden wir uns über eine kurze Schilderung des Problems und deren Lösung sehr freuen, um diese dann ebenfalls anderen Kunden als Ansätze zur Verfügung zu stellen.

Die Firma TechniSat kann keinerlei Gewähr für die Richtigkeit dieser Angaben, sowie eventuelle Datenverluste oder anderweitige Schäden im Zusammenhang des Betriebes dieses Produktes übernehmen!

WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG WICHTIG